

# Concours de nouvelles

---



*Concours de nouvelles*

Langues Vivantes  
Étrangères en Lycée  
Professionnel

## Les Lauréats Edition 2022

Oeuvres en langues étrangères  
rédigées par des lycéens  
professionnels

---

  
**ACADÉMIE  
DE NANTES**  
*Liberté  
Égalité  
Fraternité*

Concours organisé par l'Inspection Langues - Lettres

## Défi relevé !

Ce livret compile les meilleures œuvres du concours 2022 de nouvelles en langue étrangère qui est ouvert aux lycéens inscrits en baccalauréat professionnel.

Le thème de cette année 2022 était "Bal de fin d'année".

Cette édition reprend pour la première fois des nouvelles dans les 3 langues étrangères.

La thématique proposée en 2022 a été choisie en lien avec la célébration des 60 ans de l'Académie de Nantes. Le sujet du "bal de fin d'année" semble avoir été inspirant même si de prime abord le lien avec la filière professionnelle donnait lieu à réflexion.

Les nouvelles sont le résultat d'un travail lent et structuré où les compétences linguistiques se révèlent dans l'originalité des trames narratives proposées tout en mettant en exergue la patience et la persévérance des écrivains en herbe.

Encore une année où les défis ont été relevés avec panache !

Bravo aux élèves, à leurs professeurs inspirants, motivants et persévérants ainsi qu'à l'équipe de direction soutenant ....et à l'année prochaine pour de nouveaux défis :).



## Premier PRIX

Premier prix pour les 2ndes bac pro AGORA et COM 2021-22

# LP MARECHAL LECLERC DE HAUTECLOCQUE - MONTVAL SUR LOIR

## Abi mit Pizzasöße

Felix' Handy vibriert... SMS!

BEN: Hallo Felix! Kommst du in die Stadt mit? Jonas kauft sich eine Fliege für den Abiball!

FELIX: Tut mir Leid, ich muss im Gymnasium bleiben. Ich warte auf das Catering- Service.

BEN: Bist du allein?

FELIX: Nein, Nina ist auch da.

BEN: Ich schicke dir ein Foto von Jonas, er probiert seine neuen Schuhe an. Er hat sich Schnürschuhe gekauft, er sieht so lächerlich aus!

FELIX: Danke, bis dann!

Felix ist im Abikomitee. Im Gymnasium hat er viele Freunde. Er hat blonde lockige Haare und blaue Augen. Er hat ein schönes Lächeln und eine athletische Figur. Er zeigt Nina das Foto. Sie lächelt. Nina ist auch achtzehn Jahre alt und hilft im Abikomitee. Sie hat blaue Augen und braune Haare. Sie ist kontaktfreudig und optimistisch. Sie sagt: „Die Abikasse ist voll! Mit dem Kuchenverkauf haben wir 254 Euro verdient, um den Fotografen zu finanzieren.“ Felix fügt hinzu: „Und für den Abiball haben wir dreihundert Eintrittskarten zu dreißig Euro verkauft. Das macht einen Umsatz von dreitausend Euro. Wir haben schon die Band, die Getränke und die Dekoration bezahlt. Mit dem Rest Geld habe ich in der Konditorei eine Prinzregententorte bestellt.

— Hmm, einfach lecker! Ich liebe Schokolade!

— Der Konditor kommt um 17 Uhr, erklärt Felix. Ich habe auch das Catering-Service angerufen. Sie installieren das Buffet zwischen 15 und 16 Uhr.

— Und der Fotograf kommt um 18 Uhr für die Zeugnisausgabe.“

Es ist 15:30 Uhr. Felix und Nina werden ungeduldig. Das Catering-Service ist

nicht gekommen. Felix sagt: „Es ist zu spät. Ich rufe das Catering-Service an.“ Felix wählt die Nummer. Keiner geht ran. Nina meint: „Ich denke, sie sind unterwegs.“ Um 16 Uhr hört man einen Motor auf dem Schulhof. Felix und Nina gehen raus. Es ist ein Pizzawagen.

Ein junger Mann steigt ab und nimmt zehn Pizzakartons. Felix fragt Nina: „Hast du Pizzas bestellt?“

— Quatsch! Ich habe schon gegessen.“

Felix sagt dem jungen Mann: „Wir haben keine Pizzas bestellt.“

— Auf meinem Lieferschein habe ich die Adresse vom Gymnasium. Meine Kollegen kommen.“ Felix et Nina rufen: „Wie bitte?!“

Ein zweiter Pizzawagen kommt, und noch einer, und noch einer. Nina protestiert: Stop! Wir können die ganzen Pizzas nicht bezahlen.

— Ihr braucht es nicht, jemand hat schon bezahlt.“ Felix et Nina verstehen nicht.

Um 17 Uhr kommt der Konditor: in der Küche gibt es schon dreihundert Pizzas und keinen Platz mehr für die Prinzregententorte.

Es ist 17:55 Uhr. Die Zeugnisausgabe beginnt in fünf Minuten. Felix bekommt eine SMS von seiner Mutter.

MAMA: Hallo mein Liebling! Ich bin in dein Zimmer gegangen und habe deinen Anzug und deine schwarzen Schuhe gesehen. Warum hast du dich noch nicht umgezogen? Ich fahre mit Papa und Mia ins Gymnasium! Bis gleich!

Felix ist deprimiert: warum soll er sich schick anziehen, um eine banale Pizza zu essen? Er hat bis zur letzten Minute gewartet. Er hat gehofft, dass das Catering-Service endlich kommt. Nina ist nach Hause gegangen, um ihr langes weißes Abendkleid anzuziehen.

Nun ist es 18:10 Uhr. Die Zeugnisausgabe geht gleich los. In der Schulaula sitzen Familien und Freunde. Die Abiturienten stehen auf der Bühne: Jonas trägt einen schwarzen Anzug und eine lila Fliege, Lisa ein rotes Kleid und auch Ben hat Schnürschuhe! Der Schulleiter steigt auf die Bühne. Herr Rausch ist siebenundfünfzig Jahre alt.

Er ist groß und hat eine dunkelblaue Brille. Er ist nett und freundlich und mag den Kontakt mit Jugendlichen, aber er hasst Unordnung. Er kann es nicht ertragen, wenn leere Pizzakartons im Gymnasium rumliegen. Felix schämt sich. Als Einziger trägt er eine Jeans und ein Sweat-Shirt. Der Schulleiter wird die Zeugnisse ausgeben. Plötzlich holt er Pizzakartons und gibt jedem Schüler einen. Alle sind verwirrt. Ben macht seinen Karton auf: drin ist sein Zeugnis! Die Abiturienten lachen.

Herr Rausch gibt Ben die Hand und sagt: „Herzlichen Glückwunsch!“. Felix ist dran. Er fühlt sich nicht gut. Er denkt: „Herr Rausch weiß bestimmt, dass das Catering3Service nicht gekommen ist. Komisch, er lächelt und sieht nicht böse aus.“ Der Schulleiter gibt Felix die Hand, nimmt das Mikrofon und erklärt: „Felix Ochsenreiter hat den Notenschnitt von 1,7 erreicht. Außerdem ist er ein Organisationstalent, denn er ist im Abikomitee engagiert... Für den Abistreich hat er hundert Pizzakartons gesammelt und vor meiner Bürotür aufgestapelt. So habe ich mich heute revanchiert und für Sie alle Pizza bestellt! Felix, herzlichen Glückwunsch für Ihr Abitur mit Pizzasöße!“